

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 18.03.1891

Reventlow, Franziska zu

o.O., 18.03.1891

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

I Mein lieber geliebter Freund. (C 18/391) 1821

Ich danke Ihnen sehr für den neuen Cirkel
Brief an den Thierpark der im Wallingford
an mir liegt. Und was ich lieb und
ist sehr schön und schön.

Ja, wir wissen uns endlich wieder
sehen, wir haben uns ein wenig in
Rufe. Wir wollen es jetzt auf den Rücken
auf dem Rücken etc. Ich will mich endlich an-
sehen, eine Weile und alles in der letzten
Wahl haben wir.

Ich habe mich sehr schnell gefühlt
wegen mir $\frac{1}{2}$ & w. $\frac{3}{4}$ 4 in der
den Substantivus wendet sich 4.

Mittwoch am $\frac{1}{2}$ 3 w. 3 in der
dann am Donnerstag am 9.50 Uhr
4-fach, können wir dann mit uns
schlafen. Freitag Morgen kann ich
mit der Zeit kommen. Ich habe mich
sehr gerne verhalten; ich weiß
die letzte Wahl und können 66 Abstandschaft
so gerne abkommen können.

Mein Wunsch geht aus. Freitag.

Guten!!!

Ich kann es sehr gerne mit mir
halten in. es ist ein sehr sehr
Trennen von Gutes in. meine Frau

gut. Wenn ich eine Vermählung ansetzen
wollte, bin ich nicht in der Lage, das
aber ich das wohl zu tun. Ich frage mich
ob diese gewöhnliche Familienfeier nicht
ich nicht eigentlich mit dir als halber-
bekannter Bekannter sehr unbedeutend sein
kann. Ich bin sicher das mich nicht
in mir selbst sehen zu werden!

Wenn wir nicht als Paar diese Familien-
tage mitmachen, das wird gewiss
unfalsch sein.

„Gut... 8 Tagen war ich in der L. Ruff-
straße, ich bin dann wieder.“

Wie bitte ich diesen Mitternacht der
Luftspiegel mit mir nicht, der schiff-
lich Weg wird jedenfalls sehr gut sein. Dann
ist von Maria's Teil zu sein, nicht weniger
noch möglich.

Ich bin sehr dankbar für Maria's Zügel-
führung, ich habe gestern den 100 Thaler gegeben.
nicht aber noch irgend. Ich erinnere
mich, das sind die Fülle. Dann ist.

~~Dann~~ Wie sehr Maria ist es befallend
Ich habe mich sehr gewundert das sie es
mir gegeben hat — Galt ich nicht
mir sehr. Wie ich es anstelle kann ich die
aber der Zurechtweisung nicht danken